

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Manöver des I. Armeekorps.

Ankauf von Schlachtvieh. Verkauf von Schlachtnebenprodukten.

Über die Lieferung von inländischem Schlachtvieh an die Korpsverpflegsanstalt I in Payerne und über den Verkauf der sich bei der Schlächtereiergebenden Schlachtnebenprodukte, wie Haut, Fett und Siegel, wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Offerten sind bis 8. August 1907 franko an den unterzeichneten Kommandanten, der auch über die nähern Bedingungen Auskunft gibt, zu richten.

Bern, den 12. Juli 1907.

(2.)

Der Kommandant ad int. der Korpsverpflegsanstalt I:
Röthlisberger, Major.

Futterstoff für Dienstmäntel.

Die Zollverwaltung ist im Falle, über die Lieferung von za. 1000 Meter Futterstoff für Grenzwächter- und Zollaufseher-Dienstmäntel, halbwoollene, dunkelblaumeliert, 140 cm. breit, Konkurrenz zu eröffnen.

Der abzuliefernde Stoff wird, soweit von der Kontrolle nicht beanstandet, von der Zollverwaltung direkt übernommen und bar bezahlt.

Muster des Stoffes können bei der eidg. Oberzolldirektion in Bern bezogen werden.

Schweizerische Fabrikanten haben ihre Offerten verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot für Mantelfutterstoff für Grenzwächter und Zollaufseher“ versehen an die Oberzolldirektion einzureichen.

Eingabetermin: 31. August 1907.

Bern, den 17. Juli 1907.

(3.)

Schweiz. Oberzolldirektion.

Lieferung von Uniformtüchern.

Die Zollverwaltung ist im Falle, über die Lieferung nachfolgend bezeichneter Tücher für Grenzwächter- und Zollaufseheruniformen Konkurrenz zu eröffnen:

Bedarf.		Breite innert den Leisten.	Minimal- gewicht per Meter.	Festgesetzter Preis per Meter.
m.		cm.	g.	Fr.
2600	Waffenrocktuch, dunkel-dunkelblau- meliert	140	760	11. 10
2400	Manteltuch, dunkelblaumeliert	140	760	10. 80
3700	Hosentuch, Diagonal, dunkelblau- meliert	140	880	12. 50

Waffenrock- und Manteltuch mit Strich.

Die abzuliefernden Tücher werden, soweit von der Kontrolle nicht be-
anstandet, von der Zollverwaltung direkt übernommen und bar bezahlt.

Farbentypen, sowie gedruckte Lieferungsbedingungen, können bei der
eidg. Oberzolldirektion in Bern bezogen werden.

Schweizerische Fabrikanten, welche an dieser Konkurrenz sich beteiligen
wollen, haben ihren Offerten Musterstücke von zirka 20 m. beizufügen.
Die Offerten müssen verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot für
Grenzwächter- und Zollaufsehertücher“ versehen an die Oberzolldirektion
eingereicht werden.

Eingabetermin: **31. August 1907.**

Bern, den 12. Juli 1907.

(3.).

Schweiz. Oberzolldirektion.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-,
Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten, sowie die Eisenlieferung und die Abort-
und Brunnenanlage zu einem Zollgebäude in Melide werden zur Konkurrenz
ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind bei der Zolldirektion in
Lugano zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden
können. Am 26. Juli vormittags wird ein Delegierter der unterzeichneten
Direktion in Lugano anwesend sein, um allfällig gewünschte nähere Aus-
kunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot
für Zollgebäude Melide“ bis und mit dem **3. August** nächsthin franko an
die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Bern, den 18. Juli 1907.

(2.).

Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Kanzlist I. Klasse des Oberkriegskommissariates.
Erfordernisse: Gute Schulbildung, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, Kenntnis der italienischen Sprache erwünscht.
Besoldung: Fr. 3000 bis 4000.
Anmeldungstermin: 25. Juli 1907. (2.)
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkungen: Für den Fall der Beförderung eines Kanzlisten II. Klasse wird die Stelle eines Kanzlisten II. Klasse mit Fr. 2000 bis Fr. 3500 und mit den nämlichen Bedingungen ausgeschrieben.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreisdirektion I Lausanne.

- Vakante Stelle:** Bureaugehülfe IV. Klasse beim Betriebschef.
Erfordernisse: Kenntnis des Betriebsdienstes, sowie der französischen und der deutschen Sprache.
Besoldung: Fr. 1200 bis 2100.
Anmeldungstermin: 10. August 1907. (2.)
Anmeldung an: Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.
Bemerkung: Die Stelle ist provisorisch besetzt.

Kreisdirektion IV St. Gallen.

- Vakante Stelle:** Zeichner I. Klasse auf dem Bureau des Oberingenieurs.
Erfordernisse: Fertigkeit im technischen Zeichnen.
Besoldung: Fr. 1500 bis 2400.
Anmeldungstermin: 27. Juli 1907. (1.)
Anmeldung an: Kreisdirektion IV der schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen.
Bemerkung: Dienstantritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Ablagehalter und Briefträger in Goppenstein (Wallis). Anmeldung bis zum 3. August 1907 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
2. Landbriefträger in Meiringen (Bern).
3. Posthalter in Reichenbach b. Frutigen (Bern).
4. Paketträger in Thun.
5. Mandat- und Nachnahmenträger in Locle. Anmeldung bis zum 3. August 1907 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
6. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 3. August 1907 bei der Kreispostdirektion in Basel.
7. Paketträger in Aarau.
8. Posthalter in Seon (Aargau).
9. Zwei Briefträger in Zürich.
10. Zwei Bureaudiener in Zürich.
11. Postcommis in Arbon (Thurgau).
12. Briefträger und Packer in Airolo (Tessin). Anmeldung bis zum 3. August 1907 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

-
1. Revisor II. Klasse, eventuell Revisionsgehülfe bei der Oberpostkontrolle in Bern. Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Oberpostdirektion in Bern.
 2. Posthalter und Briefträger in Cologny (Genf). Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 3. Postcommis in Lausanne.
 4. Zwei Mandatträger in Lausanne.
 5. Briefträger in Lausanne.
 6. Bureaudiener in Lausanne.

- | | | |
|--|---|---|
| 7. Briefträger und Packer in Herzogenbuchsee. | } | Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 8. Briefträger in Kandersteg (Bern). | | |
| 9. Briefträger in Reichenbach bei Frutigen (Bern). | | |
| 10. Briefträger in Schwarzenburg. | } | Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 11. Zwei Paketträger-Chefgehülfen in Basel. | | |
| 12. Dienstchef in Solothurn. | | |
| 13. Briefträger in Küttigen (Aargau). | | Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Kreispostdirektion in Aarau. |
| 14. Briefträger und Packer in Emmenbrücke (Luzern). | | Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Kreispostdirektion in Luzern. |
| 15. Postcommis in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 16. Zwei Packer in Zürich. | | |
| 17. Briefträger in Niederweningen (Zürich). | | |
| 18. Briefträger und Bote in Weiach (Zürich). | | |
| 19. Ablagehalter, Briefträger und Bote in Rufi (St. Gallen). | | Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 20. Zwei Postcommis in Chiasso. | | Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in Cologny (Genf). Anmeldung bis zum 3. August 1907 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
2. Telegraphist in Interlaken. Anmeldung bis zum 3. August 1907 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
3. Telegraphist und Telephonist in Seon. Anmeldung bis zum 3. August 1907 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
4. Bureaudiener beim Telegraphenbureau Genf. Anmeldung bis zum 3. August 1907 beim Chef des Telegraphenbureaus Genf.
5. Bureaudiener eventuell Ausläufer beim Telegraphenbureau Lausanne. Anmeldung bis zum 3. August 1907 beim Chef des Telegraphenbureaus Lausanne.
6. Ausläufer beim Telegraphenbureau Sitten. Anmeldung bis zum 3. August 1907 beim Chef des Telegraphenbureaus Sitten.

1. Telegraphist in Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
2. Telegraphist in Grand-Savagnier. Anmeldung bis zum 27. Juli 1907 bei der Telegrapheninspektion in Bern.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1907
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	32
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.07.1907
Date	
Data	
Seite	650-654
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 526

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.